



Team-Tennis und Breitensport 2014

Team-Tennis 2014 – ein Auf und Ab

Gemischte Gefühle sind das Ergebnis der Team-Tennis Saison 2014. Der twe kann stolze fünf Aufstiege hoch bis in die hessische Chefetage verzeichnen. Zur Freud' gehört aber nun einmal auch Leid, so mussten andere fünf twe-Mannschaften die Abstiegsflagge hissen. Eine Mannschaft wurde aufgrund personeller Probleme mitten in der laufenden Saison zurückgezogen. So ist das nunmal im Sport.

Wir freuen uns über die schöne Saison, das diesmal deutlich bessere Wetter, weniger Regenausfälle und Spielverschiebungen als in 2013. Und die, die dieses Mal eben kein Glück hatten, greifen in 2015 wieder voller Motivation an.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen: Highlight der Saison war natürlich der Aufstieg unserer Damen 50-I in die Hessenliga. Nachdem die Mannschaft um Mannschaftsführerin Ursula Hankel es in 2013 nur knapp verfehlt hat, wurde das Ziel diesmal dann doch erreicht. Also auch hier nochmal einen herzlichen Glückwunsch an die Spielerinnen Martina Zeyen, Gabriele Heil,

Gabriele Nocht, Petra Krebs, Hildegard Engemann, Ingrid Dackweiler, Judith Schlächter und Renate Fackel.

Bei den Herren 40 wurde in dieser Saison »umgebaut«, und es gelang gleich der Doppelschlag. In Tom Christians erster Saison im Amt als Mannschaftsführer der Herren 40-II steigt seine Mannschaft in die Bezirksoberliga und die neu gegründete Herren 40-III mit Mannschaftsführer Jörg Agartz in die Kreisklasse A auf. Die Herren 50-III um Mannschaftsführer Gerhard Höfelf steigt ungeschlagen in die Bezirksklasse auf. Die neu gegründete Herren 60 mit Mannschaftsführer Michael Heil steigt ebenfalls ungeschlagen auf Anhieb in die Bezirksoberliga auf. Alle Aufsteiger konnten diese tollen Erfolge auch dieses Jahr wieder beim twe-Championsdinner feiern.

In 2015 werden wieder einige Mannschaften gemischt. Es wird neue Regeln und einen in ganz Hessen einheitlichen Tennisball, den neuen HTV-Ball, geben. Dazu aber mehr in der kommenden Frühjahrsausgabe des twe-aktuell. CR

Ausgabe 3/2014 | September/Oktober
Weitere Informationen im Web unter
www.twe-tennis.de

Liebe Mitglieder,

der Herbst ist da und die Saison neigt sich dem Ende entgegen. Natürlich halten wir die Plätze bei schönem Wetter für Euch so lange wie möglich geöffnet, so dass Ihr noch das ein oder andere Match austragen könnt.

Die Planung für den Saisonabschluss laufen bereits auf Hochtouren. So stehen bereits die Termine für die Arbeits-einsätze, zu denen Ihr Euch bitte rechtzeitig anmelden mögt, damit wir die Arbeiten für die Tage gut planen können.

Unser Saisonabschlussfest – durchgeführt natürlich als Oktoberfest – wird am 8. November stattfinden und ist bereits ausverkauft. Familie Caponero führt jedoch eine Warteliste für zurückgegebene Karten. Wer nicht am Buffet teilnehmen möchte, kann gerne ab 21:30 Uhr zum Feiern hinzukommen. Wir freuen uns darauf, mit Euch wieder kräftig bei Hax'n, Hendl und Oktoberfestbier kräftig zu feiern. Also auf geht's!

Euer Jörg Dietmann



Die Hessenliga-Aufsteigerinnen der Damen 50-I (v.l.n.r.): Hildegard Engemann, Renate Fackel, Judith Schlächter, Uschi Hankel (MF), Petra Krebs, Gabi Heil, Gabi Nocht, Martina Zeyen und Ingrid Dackweiler.

Bereits ausverkauft!

twe-Oktoberfest: O'zoapft is!

Samstag, 8. November 2014, 20 Uhr

Oktoberfestbier vom Fass und Festzelt-Atmosphäre mit DJ Mikel. Feines bayrisches Buffet mit Hendl und Haxn. Kosten: 22,- Euro pro Person.





Jaromir Zivnick

Liebe Tennisfreunde, ich bin Dipl. Sportlehrer und Tennistrainer mit der, in der Tschechoslowakei erworbenen A-Trainerlizenz. Meine Diplomarbeit schrieb ich über Miloslav Mecir, der Ende der 80er

Jahre unter den besten 10 der Herren-Weltrangliste war und den ich auch betreute.

Seit 1983 lebe und arbeite ich als Tennistrainer und -lehrer in Deutschland. 1991 erwarben meine Familie und ich die deutsche Staatsangehörigkeit. Ich habe zwei Kinder. Eine Tochter und einen Sohn.

Als Spieler unterstütze ich seit Jahren die Herren 55 des twe in der Regionalliga.

Bis 2006 war ich im Bezirk Frankfurt für die sportlichen Erfolge der Jugend verantwortlich. Spieler und Jugendliche, die ich trainiert und betreut habe, können manche Erfolge nachweisen, z.B. Meister des Bergischen Landes, Hessenmeister, Vize-Hessenmeister, Badischer Meister oder Sieger im Mannschaftswettbewerb von Württemberg. 1995 bis 1999 trainierte ich die Bundesligamannschaft vom TC 02 Weinheim und Spieler, die sich schon mit dem Titel »Deutscher Meister« auszeichnen können (Lisa Fritz, Torsten Schleidt, Thorsten Wolff, Marco Knobloch). Außerdem war mein Sohn Mitglied des B-DTB-Kaders. Auch er kann schon etliche nationale und internationale Titel nachweisen. Mit dem DTB wurde er 1995 Weltmeister und 1997 Vizeweltmeister.

Mein Spruch: **Siegen ist gut. Das Spiel ist schöner. Das Spiel zu lieben, ist am Schönsten.**

*Euer Jaromir Zivnick,
Dipl. Tennislehrer*

Diesjährige Westerbach Open mit Rekordbeteiligung

Bereits zum 4. Mal veranstaltete der twe sein jährliches LK-Turnier. In diesem Jahr trat das Rekordteilnehmerfeld von 186 Spielerinnen und Spielern in sieben Altersklassen an. Die Turnierleitung um Sportwart Christof Rohländer, Thomas Bernhardt und Jörg Agartz konnten an drei Tagen alle 178 Spiele reibungslos über die Bühne bringen. In keiner einzigen Partie kam der Ruf nach einem Schiedsrichter. Auch das Wetter hielt sich an den ambitionierten Spielplan. Lediglich am Samstagabend musste eine Partie in der Halle zu Ende gespielt werden, aber nicht wegen Regens, sondern wegen Dunkelheit.

Ein besonderer Dank geht an den benachbarten Tennisverein Tennis 65 Eschborn, der am Samstag für drei Partien zusätzliche Plätze zur Verfügung stellen konnten.

Die Zuschauer erlebten bei bestem Tenniswetter viele hochklassige und spannende Tennisspiele. Sowohl Teilnehmer als auch Zuschauer freuten sich über eine hervorragende Organisation und einen exzellenten Service, wie Abziehkinder, Gastronomie und den Online-Ergebnisdienst. Besonders gefragt waren bei den Spielern die Massagebehandlungen von Vereinsmitglied Maria Krebs. Die ausgebildete Sport-Physiotherapeutin sorgte bei zahlreiche Spielerinnen und Spielern für eine schnelle Erholung nach den anstrengenden Matches.

Bei den **Damen** konnte Nina Muth ihren Heimvorteil nutzen und sich für das Finale qualifizieren. Dort traf sie auf Lisa Keller von Eintracht Frankfurt. Den ersten Satz konnte Lisa Keller mit 6:3 für sich entscheiden, im zweiten lag Nina Muth mit 7:6 vorne. So musste der Championstiebreak über den Sieg entscheiden und hier hatte Keller am Ende mit 10:7 die Nase vorne. In ihrem zweiten Endspiel bei den Westerbach Open konnte Lisa Keller somit erstmals gewinnen.

In der **Damen-40**-Konkurrenz qualifizierten sich Kerstin Reuling vom TC Stadelcken-Elsheim und Ute Geisler vom TC Bad Vilbel. Das Endspiel ging dann mit 7:6/7:6 an Kerstin Reuling, die sich über den Sieger-Bembel und einen schönen Sachpreis freuen konnte.

Für die **Damen 50** meldeten insgesamt 29 Spielerinnen. Erfreulich aus Sicht des heimischen twe: Mit Judith Schlächter und Susanne Reinhard konnten sich gleich zwei Spielerinnen für das Halbfinale qualifizieren. Die an Nummer eins gesetzte Susanne Reinhard spielte gegen Jutta Wolf vom Höchster THC, musste sich aber mit 2:6 und 3:6 geschlagen

geben. Judith Schlächter traf auf die Nummer zwei der Setzliste, Alice Maier vom TC GW Waldacker. Leider konnte auch sie sich nicht durchsetzen und verlor 4:6 und 2:6. Im Endspiel hatte Jutta Wolf dann die besseren Schläge parat und holte sich den Titel bei den Damen 50 mit 6:4 und 7:6 und siegte damit zum 2. Mal nach 2012 bei den Westerbach Open.

Auch das **Herren**-Teilnehmerfeld war mit 30 Spielern sehr gut belegt. In das Finale schafften es die top-gesetzten Spieler Sebastian Bühler vom TC Pforzheim und Lokalmatador Leo Bronner vom twe. Bühler holte sich den Titel in der Herrenkonkurrenz mit 6:1/6:1. Somit hat sich die weite Anreise aus Pforzheim für ihn gelohnt.

Noch stärker besetzt waren die Teilnehmerfelder der Herren-Altersklassen 30, 40 und 50. Hier mussten die Veranstalter leider im Vorfeld schon einigen Interessenten absagen, da die Tennisanlage in Niederhöchst nur Platz für jeweils 32 Spieler in den Hauptfeldern bot.

Für die **Herren 30** konnte sich Sebastian Schmidt, ebenfalls vom twe, für das Finale qualifizieren. Dort traf er auf Tim Speer vom Kelheimer TEV und konnte seinen Heimvorteil allerdings nicht nutzen. Tim Speer gewann klar in zwei Sätzen mit 6:2/6:3.

Auch bei den **Herren 40** schaffte es ein Spieler des twe bis ins Halbfinale. Axel Emmerich traf dort auf Dirk Eiwanger vom benachbarten TC Steinbach, hatte jedoch mit 2:6 und 2:6 das Nachsehen. Im Finale traf Dirk Eiwanger dann auf Joachim Klein vom Herren-40-Hessenliga-Aufsteiger TC Blau-Weiß Bad Soden und sicherte sich in einem hart umkämpften Spiel mit 3:6, 7:6 und 11:9 den Titel bei den Herren 40.

In der **Herren-50**-Konkurrenz gab es die meisten Überraschungen im Turnierverlauf. Sowohl der an Nummer ein gesetzte Peter Pradatscher vom Südwest-Regionalligameister Tennis 65 Eschborn als auch Vorjahressieger Manfred Pütz vom FC Kalbach, Vater von Tennisprofi Tim Pütz, mussten vor dem Halbfinale die Segel streichen. Im Finale trafen Stefan Backhaus vom mittel-hessischen Cappeler TV und Jan Vermehren vom TC Grün-Weiß Idstein aufeinander. Auch hier musste wieder ein Championstiebreak die Entscheidung bringen. Nach 7:6 für Backhaus und 6:4 für Vermehren ging der 3. Satz knapp mit 13:11 an Stefan Backhaus.

Das twe-Veranstaltungsteam zeigte sich sehr zufrieden mit dem Turnierverlauf und hat die Neuauflage für die dann 5. Westerbach Open in 2015 schon fest eingeplant. JA



Endspiel der Damen gewann Lisa Keller (rechts) gegen Nina Muth (links)

Die twe-Feiern erfreuen sich nach wie vor sehr großer Beliebtheit

Beim alle zwei Jahre stattfindenden **Niederhächstädter Markt** präsentierte sich der twe bei allerbestem Straßenfest-Wetter von Freitag, dem 18. Juli, bis Sonntag, dem 20. Juli. Auch dieses Jahr durfte der Tennisclub wieder den schönen Hof der Familie Gottschalk zu einer Garten-Wirtschaft umgestalten. In diesem gemütlichen Ambiente feierten die Gäste an allen drei Markttagen, und der Hof war insbesondere abends bis auf die letzte Bank sehr gut gefüllt. Das sommerliche Wetter tat sein Übriges dazu, dass die Belegschaft des Ausschankwagens, wie auch die twe-Damen hinter der Sektbar viel zu tun hatten und unermüdlich die angebotenen, erfrischenden Getränke an Mann und Frau brachten. Selbst am Sonntagabend, an dem es etwas zu regnen anfang, hielten die Gäste unter den großen twe-Schirmen bis zuletzt aus.

Für das leibliche Wohl sorgte direkt gegenüber des Hofes die dem twe partnerschaftlich verbundene »Suppenschüssel« mit Spießbratenbrötchen, Champignon-Pfanne und weiteren Leckereien.

Aber auch musikalisch bot der twe seinen Gästen Abwechslung. Am Freitag sorgte das Gitarren-Duo »Twin-Set« mit einem Mix aus bekannten Hits für fröhliche, musikalische Unterhaltung. Am Samstagabend sorgte »DJ Peter« wie schon so oft beim twe für ausgelassene Partystimmung.

Der twe dankt hiermit Familie Gottschalk, den zahlreichen Besuchern, den Organisatoren des Niederhächstädter Marktes und den vielen, freiwilligen Helfern, die ein



Fotos: privat

solch gelungenes Fest erst möglich gemacht haben.

Die Vorbereitungen für unser traditionelles **Oktoberfest** am Samstag, den 8. November laufen auf Hochtouren. Auch in diesem Jahr wird wieder der Hendl- und Haxnwagen bei uns auf der Terrasse stehen. Caponeros werden ein reichhaltiges, bayrisches Buffet bereitstellen und das Clubhaus wird wieder in Weiß-Blau zünftig geschmückt sein. Wir freuen uns, dass DJ Mikel uns wieder heiße Musik auflegen und mit seinen Saxofoneinlagen kleine Höhepunkte setzen wird. Er wird versuchen regelmäßig die Musik für alle Geschmäcker zu wechseln. Der Veranstaltungsausschuss

freut sich auf viele Gäste und ein wieder rauschendes Saisonabschlussfest.

Zu guter Letzt wollen wir noch auf unseren **»Wahrscheinlich kleinsten Weihnachtsmarkt der Welt«** am 20.12.2014 (ab 17 Uhr) hinweisen und freuen uns auf einen »feurigen«, vorweihnachtlichen Abend. AS

Alle Fotogalerien auf www.twe-tennis.de/events/fotogalerien oder mobil direkt mit diesem QR-Code.



Tennishalle Eschborn

So nah, so gut!

Ihr Platz für Tennisspaß auch bei schlechtem Wetter –
und erst recht im Winterhalbjahr.
Nutzen Sie Ihre Preisvorteile als twe-Mitglied auf
besonders gelenkschonendem Teppichboden.

Buchung unter Telefon 06173/65411
oder per E-Mail an info@tennishalle-eschborn.de
www.tennishalle-eschborn.de

Ehrung beim Champions-Dinner

Sportlerin des Jahres 2014

Beim diesjährigen Champions-Dinner für besonders erfolgreiche Spielerinnen und Spieler des twe vergab der Sportausschuss den Ehrentitel »Sportlerin des Jahres« in diesem Jahr an **Judith**



Schlächter. Durch ihre Leistungen während der Team-Tennis-Saison auf Landesebene und bei LK-Turnieren erzielte sie satte 1190 LK-Punkte. Die Ehrentafel wird im Clubhaus aufgehängt.

Tolle Spiele zum Saisonabschluss

Bei den diesjährigen Clubmeisterschaften haben sich folgende Spieler in die Siegerlisten eingetragen: Das **Damen-Doppel** gewannen Nina Muth und Julia Kohts. Die beiden Spielerinnen der Damen-Mannschaft setzen sich in der Vorrunde souverän durch und konnten das Endspiel gegen Renata Benes/Yvonne

Bronner mit 6:2/6:4 für sich entscheiden. Im **Herren-Doppel** traten insgesamt nur drei Teams an. Letztlich gewannen Josef Henrich und Matthias Tetzlaff beide Begegnungen glatt und konnten sich über ihren ersten Clubmeistertitel freuen. Im **Mixed** war die Beteiligung mit insgesamt 12 Teams sehr gut. Im Endspiel

behielten die »Jungen« Leonie Zeyen und Alex Benes dann die Oberhand. Aufgrund der insgesamt schwachen Beteiligung wird der Sportausschuss die Mitglieder mit Blick auf die kommende Saison um Anregungen zur Aufwertung der Clubmeisterschaften bitten. Mehr dazu dann Anfang des neuen Jahres.

Clubmeister 2014



Clubmeisterinnen Damen-Doppel: Nina Muth und Julia Kohts



Clubmeister im Herren-Doppel Josef Henrich und Mathias Tetzlaff.



Clubmeister im Mixed wurden Leonie Zeyen und Alexander Benes..

Fragen & Anregungen



**Haben Sie Fragen und Anregungen?
Ihre Ansprechpartner im Vorstand:**

1. Vorsitzender

Jörg Dietmann
1.vorsitzender@twe-tennis.de

Stellvertr. Vorsitzender

Dr. Alexander Scheidt
2.vorsitzender@twe-tennis.de

Schatzmeister

Reinhard Imhof
Schatzmeister@twe-tennis.de

Sportwart

Christof Rohländer
Sportwart@twe-tennis.de

Jugendwartin

Silke Agartz
Jugendwart@twe-tennis.de

Anlagenwart

Willi Paulsen
Anlagenwart@twe-tennis.de

Tennishalle & Sonderaufgaben

Günter Nickolay
Management-tennishalle@twe-tennis.de

Pressewartin

Ilona Gachot
Pressewart@twe-tennis.de

Clubsekretariat

Sabine Sieberer
Im Sylvaner 13
65760 Eschborn
Tel. 06173 - 6 69 30
Fax 06173 - 32 69 80
E-Mail: info@twe-tennis.de

Tipps für die Couch



Deutsche Tennisdamen stehen im Finale des Fed-Cup in Tschechien

Das deutsche Damen-Tennisteam um Bundestrainerin Barbara Rittner steht im Finale des Fed-Cups. Am 8./9. November werden Angelique Kerber, Andrea Petkovic, Julia Gö-

rges und Anna-Lena Grönefeld in Prag gegen Tschechien antreten. Wir drücken jetzt schon die Daumen, hoffen auf spannende Spiele und natürlich, dass unser Team gewinnt.

Termine



Vorläufige Termine für 2014

18.10.2014	Arbeitseinsatz 1 Herbst
01.11.2014	Arbeitseinsatz 2 Herbst
08.11.2014	twe-Oktoberfest (Saisonabschlussfest)
20.12.2014	Der wahrscheinlich kleinste Weihnachtsmarkt der Welt

Happy Birthday!



Der twe gratuliert seinen Mitgliedern mit runden Geburtstagen* in den Monaten Oktober bis November 2014:

05.10.	Michael Heil	03.11.	Stefan Peisert
08.10.	Mathias Tetzlaff	08.11.	Sabine Kapur
20.10.	Roswitha Braun	10.11.	Horst Emmerich
30.10.	Ulla Rother	27.11.	Markus Rafalski
02.11.	Hans-Martin Helbich		

*ab 50

Tennis im Winter – gelenkschonend wie nie!
Sonderpreise für twe-Mitglieder.

Buchung unter 06173/65411
info@tennishalle-eschborn.de
www.tennishalle-eschborn.de

**Tennishalle
Eschborn**